

Gemeindepsychiatrisches Zentrum Gelbe Villa (GpZ)

Das Gemeindepsychiatrische Zentrum Gelbe Villa besteht aus einem Verbund außerklinischer psychiatrischer Einrichtungen, Initiativen, Projekte und Aktivitäten. Aufbauend auf eine vierzigjährige Geschichte der Hilfen für psychisch Kranke beim Caritasverband in Betzdorf und einer über zehnjährigen, dem Kreis Altenkirchen gegenüber, verantwortlichen Arbeit als Gemeindepsychiatrischer Verbund hat die Gelbe Villa einen sehr hohen Stellenwert im Bewusstsein der Bevölkerung entwickelt und ein tragfähiges Netzwerk in die Gesellschaft aufgebaut. Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, Inklusion und die Prinzipien der Gemeindepsychiatrie sind Grundlagen der Arbeit und in ganz normalen alltäglichen Dingen umgesetzt.

Wir sind eine Anlaufstelle für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen, ab dem Alter von 18 Jahren, die Unterstützung zur Führung eines selbständigen und eigenverantwortlichen Lebens brauchen, die nach krankheitsbedingten Krisen Hilfe benötigen, um sich zu stabilisieren und neu zu orientieren und um wieder Anschluss an eine Gemeinschaft mit anderen Menschen zu finden und Perspektiven zu entwickeln.

Zuständig sind wir für den Oberkreis des Kreises Altenkirchen mit folgendem Einzugsbereich: VG Kirchen, VG Daaden, VG Gebhardshain, Verbandsgemeinde Betzdorf, Stadt Kirchen, Stadt Betzdorf, Stadt Herdorf, Stadt Wissen.

Eingebettet in den größeren gesellschaftlichen Rahmen des **Mehrgenerationenhauses Gelbe Villa** wird das Gemeindepsychiatrische Zentrum als Teil der Kommune wahrgenommen und durch aktive Bürger in allen Bereichen unterstützt.

Das MGH bietet dem GpZ ehrenamts- und spendengestützte Rahmenbedingungen. Innerhalb dieser „Rahmen“ können professionell angeleitete Angebote eine viel größere Vielfalt und Inklusion entwickeln.

Das **Gemeindepsychiatrische Zentrum Gelbe Villa** besteht aus folgenden Bausteinen:

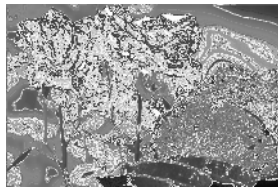
- verschiedene **Häuser** und Räume im „Quartier“
- verschiedene **Bereiche** und **Angebote**, die sich miteinander vernetzen
- **Menschen**, die als hauptamtliche Mitarbeiter, als Betroffene, als Angehörige, als engagierte Bürger das Zentrum mit Leben füllen.

„Die Häuser“

Die Gelbe Villa

Bahnhofstr. 14, 57548 Kirchen





Das neue Haus
Bahnhofstr. 14 a, 57548 Kirchen

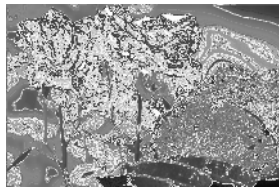


Die weiße Villa
Sandstr. 2, 57548 Kirchen



Das kleine Gelbe
Schulstr., 57548 Kirchen





WG Alsdorf



WG Niederrischbach



WG Kirchen I

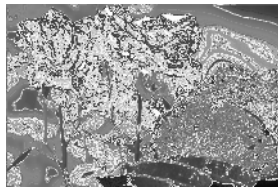


WG Kirchen II



WG Niederschelderhütte





„Die Bereiche und Angebote“

Tagesstätte

Bahnhofstr. 14, 57548 Kirchen

Tel. 02741/930 349

tagesstaette@caritas-betzdorf.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Zielgruppe: Menschen mit chronischen psychischen Erkrankungen, ab 18 Jahren, die einer längerfristigen, regelmäßigen Tagesstruktur bedürfen.

Zielsetzung: Durch ein differenziertes und individuell abgestimmtes Betreuungsprogramm Möglichkeiten der Tagesstruktur und Perspektiven zur Lebensorientierung gewinnen.

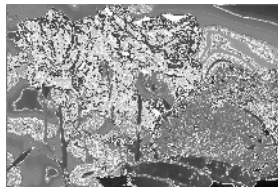
Angebote:

- **Ergotherapie:** (Gruppentherapeutische Angebote, Training sozialer Fähigkeiten, Werk- und Kreativgruppen, Einzeltherapie, Gedächtnistraining, arbeitstherapeutisches Training)
- **Musiktherapie** (offenes Singen, Musik und Bewegung, Einzeltherapie)
- **Sozialpädagogische Angebote** (Lebenspraktisches Training, Freizeit- und Neigungsangebote, Sport und Bewegung, Zuverdienstprojekt „Zwischenräume“, Angehörigengespräche, Hausbesuche, Einzelfallhilfe)
- **Zusätzliche Angebote** (Weihnachtskartenproduktion, Weihnachtsmusical, Sommerfest, Tagesausflüge, Stadtfest, Urlaubsreise, Suchtinfogruppe, Depressionsgruppe, Kochduell, Geburtstagskaffee)

Das Jahr 2013 war das erfolgreichste, seit Gründung der Tagesstätte vor 17 Jahren. Im Durchschnitt waren 24 Menschen regelmäßige Besucher der Tagesstätte.

Laut einer Umfrage der Betroffenenvertretung ist der Erfolg erklärbar durch die nachhaltigen Angebote, durch die hohe Kreativität der Ergotherapie- und Musiktherapieangebote und die Synergieeffekte der Vernetzung mit den anderen Bereichen. Der Tagesstättenbesucher erhält dadurch die notwendige Sicherheit und die Möglichkeit neue Perspektiven in seinem Leben zu entwickeln.





Kontaktberatungsstelle

Bahnhofstr. 14 a
57548 Kirchen
0163/8976014

Zielgruppen: Menschen mit psychischen Erkrankungen, Menschen mit seelischen Problemen und Lebenskrisen, Angehörige und Bezugspersonen, ehrenamtliche Helfer, Selbsthilfegruppen.

Leistungsangebote: Beratungsgespräche, Unterstützung, Information, Krisenintervention, Hausbesuche, vorbeugende Hilfen, regelmäßige Sprechstunde in der psychiatrischen Abteilung Wissen und der Tagesklinik in Kirchen, Angehörigenberatung, Inklusion.

Dienstags von 14.00 bis 16.00 Uhr im Gesprächskreis oder donnerstags 15.00 bis 18.00 Uhr im offenen Treff.

Im Jahr 2013 hat die Kontaktberatungsstelle 122 Menschen beraten und unterstützt. Die meisten davon nahmen keine weiteren Hilfen in den anderen Bereichen in Anspruch.

Zusätzlich zu den Einzelfallhilfen initiierte die Beratungsstelle folgende Angebote:

Depressionsgruppe (5-7 Personen), Treff (10 – 15 Personen), Dienstagsgruppe (5- 6 Personen), Angehörigengruppe (4-6 Personen), Suchtinfogruppe (8-10 Personen), Beratung im „kleinen Gelben“ für Menschen mit Doppeldiagnose (montags 7-9 Personen), Inklusionsgruppe zusammen mit dem IFD (10-12 Personen), Sprechstunde in der Klinik, Sommerfest, Tagesausflüge, Urlaubsreise, Zuverdienstarbeitsprojekt.

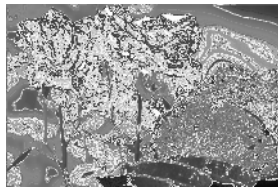
Integrationsfachdienst, Berufsbegleitender Dienst, Integrationsprojekt „bonne chance“, Zuverdienstprojekt „Zwischenräume“

Bahnhofstr. 14a
57548 Kirchen
0163/8976014

Genaue Beschreibung siehe Fachteam Integration durch Arbeit.

Neu und erfolgreich war im Jahr 2013 das Zuverdienstprojekt „Zwischenräume“. 12 Menschen aus dem Bereich der Tagesstätte, der Kontaktberatungsstelle und dem betreuten Wohnen konnten im AK-Werk oder im Integrationsprojekt bonne chance stundenweise arbeiten und bis zu 100,- Euro zuverdienen.

Wöchentlich fand eine Dienstbesprechung statt und Höhepunkt war ein gemeinsamer „Betriebsausflug“ nach Linz am Rhein.



Betreutes Wohnen / Dienstleistungsangebote im Rahmen des Persönlichen Budgets

Sandstr. 3
57548 Kirchen
02741/937 4770

Zielgruppe: Psychisch erkrankte Erwachsene

Zielsetzung: Höchstmaß an Selbstbestimmung, Vermeidung von stationären Aufenthalten und Heimaufnahme, Verbesserung der Lebensqualität, persönliche Stabilisierung, Entwicklung von Alltagskompetenz, Tages- und Wochenstruktur

Leistungsangebote: Einzel- und Gruppengespräche, Einbeziehung von Angehörigen und Bezugspersonen, Dienstleister im Sinne der Teilhabeplanung und des Persönlichen Budgets, sinnvolle Freizeitgestaltung, Schaffung sozialer Kontakte, Betreuung in 5 Wohngemeinschaften nach dem LWTG

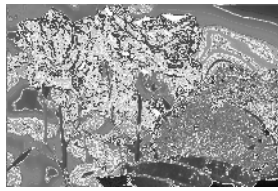
Das betreute Wohnen ist mit 21 Jahren das älteste Dienstleistungsangebot der Caritas für psychisch Kranke. Im Jahre 2013 hatten wir in den 5 **Wohngemeinschaften**, mit 15 Plätzen, eine Belegung von 100 Prozent und nach Aussage der Betroffenen eine hohe Zufriedenheit. Die Anforderungen des LWTG wurden in diesem Jahr gut eingehalten und überprüft.

Die Hilfen im Rahmen des **Persönlichen Budgets**, in Form von **Fachleistungsstunden** und **qualifizierten Gruppenangeboten**, mussten im Jahr 2013 aufgrund der hohen Nachfrage weiter ausgebaut werden. Die Qualität der Angebote konnte vor allem durch den Einsatz gut ausgebildeter Fachkräfte aus verschiedenen Fachrichtungen (Sozialpädagogen, Krankenschwestern, Altenpfleger, Heilerziehungspfleger, Künstlerin) erhalten werden. Die Fachleistungsstunden richteten sich dabei auf die Erreichung der im Teilhabeplan festgelegten Ziele. Eine regelmäßige kollegiale Fallbesprechung und ein gezielter Fortbildungsplan unterstützten dabei die einzelnen Mitarbeiter.

Eine effektive und bei den Klienten und den Bezugspersonen sehr angesehene Dienstleistung war im Jahr 2013 auch wieder das qualifizierte Gruppenangebot. Dabei bieten Fachgruppenleiter, eingebettet in einen zeitlichen und organisatorischen Rahmen, den das Mehrgenerationshaus zur Verfügung stellt, gezielte themenzentrierte Gruppen an. Begleitet und unterstützt werden diese Angebote durch ehrenamtlich tätige Bürger. Gruppenangebote waren: Kreativgruppe, Lebenspraktisches Training, Musik und Bewegung, offenes Singen, Kochgruppe, Entspannungstraining/PME, Gedächtnistraining, Spielgruppe, Lesekreis, Gesprächskreis, sportliche Aktivität/ Dart.

Vor allem um die soziale Isolation der Besucher zu verbessern und Inklusionsprozesse in Gang zu bringen sind diese Angebote sehr wichtig und erfolgreich

Im Durchschnitt 15 bis 25 Menschen nehmen mit großer Begeisterung an den Angeboten montags und mittwochs im „kleine Gelben“ und dienstags und donnerstags in der Gelben Villa, teil.



**Gelbe Villa plus
Mehrgenerationenhaus
Einbeziehung ehrenamtlicher Bürger**

Bahnhofstr. 14 a
57548 Kirchen

Genauere Beschreibung siehe weiterer Jahresbericht.

Das „Kleine Gelbe“

Schulstr.9
57548 Kirchen
Tel. 02741/931 4138

Zielgruppen: Menschen mit einer Suchterkrankung und einer psychischen Erkrankung (Doppeldiagnose), junge Menschen, Angehörige

Angebote: Beratung im Bereich Sucht und psychischer Erkrankung, Begegnung in einem suchtmittelfreien Raum, gemeinsame Gruppenaktivität, qualifiziertes Gruppenangebot, Selbsthilfe, Zusammenarbeit von Suchtberatung und Gemeindepsychiatrie

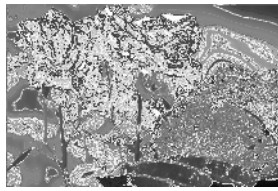
Öffnungszeiten: Montags 11.00 – 16.00 Uhr, mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr

Dieses kleine Projekt ist entstanden durch eine Aktivität der PSAG und des Psychiatriebeirates für Menschen mit Doppeldiagnosen. Die jährlichen Sachkosten konnten im Jahr 2013 durch eine Stiftungsspende beglichen werden. Für dieses Engagement sind wir sehr dankbar.

Betroffenenvertretung

Ansprechpartner Elli Eberts
Bahnhofstr. 14
57548 Kirchen
02741) 930349

Im Jahr 2013 war die gewählte Betroffenenvertretung mit 10 Mitgliedern wieder sehr aktiv. Sie hat sich einmal im Monat in der gelben Villa, zum Austausch über die verschiedenen Bereiche, getroffen. In der Gelben Villa hat sie einen „Verbesserungsvorschlagskasten“ installiert, die Betroffenen in der PSAG vertreten, das Sommerfest und das Stadtfest mitorganisiert, regelmäßige Gespräche mit der Leitung der Gelben Villa gehabt und eine Umfrage über die Zufriedenheit im GpZ Gelbe Villa gemacht.



„Die Menschen“

Hauptamtliche Mitarbeiter:

Leiter GpZ/Teamleiter:	Eberhard Köhler
Tagesstättenleiter:	Gregor Scheliga
Bereichsleitung Betreutes Wohnen:	Helga Schmidt
Bereichsleitung Kontaktberatung:	Christine Haubrich
Ergotherapie:	Elke Latsch
Musiktherapie:	Anita Brucherseifer
MGH/Gelbe Villa plus:	Karin Zimmermann
Mitarbeiter betreutes Wohnen:	Frea Fieber, Julia Urban, Britta Schindler, Ingrid Behner, Martina Köhler, Sabine Appah, Ina Ludwig, Birgit Pfeiffer, Stefan Vogt, Sarah Klein,
Hauswirtschaft:	Gabi Bielang
Fahrer:	Rita Ossendorf, Horst Lasar, Wolfgang Weinbrenner
Bürgerarbeiter:	Renate Streit, Barbara Baldus, Sigi Schäfer

Betroffenenvertretung:

Leitung/PSAG Vertreterin:	Elli Eberts, Vertretung: Claudia Bernstein
Bereich Wohnen:	Marie-Luise Pfister/ Angelika Ehrlich
Bereich Tagesstätte:	Martina Reuber / Marliese Rötter
Bereich Arbeit:	Michael Mertens/ Ramona Streubühr
Bereich Treff/Selbsthilfe:	Franziska Göbbels, Armin Duijckers
Bereich Gelbe Villa plus:	Elisabeth Borreck

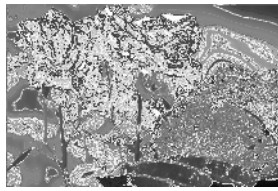
Engagierte Bürger im Rahmen des GpZ „Gelbe Villa“:

Marita Schmidt, Bärbel Schlemper, Claudia Bernstein, Franziska Goebbels, Elisabeth Borreck, Armin Duijckers, Horst Lasar, Gabi Bielang, Elisabeth Eberts, Renate Braun, Volker Guth, Dieter Kämerow, Barbara Graf, Birgit Linke, Mince Kamel, Eleonore Krapf, Patrick Stockschläder, Rochus Weber, Wolfgang Klein, Günther Penno, Sabine Appah

Klickerverein Kirchen, KFD, KAB, Seniorenunion, Evang. Frauengemeinschaft, Sportvereine, Kirchenchor, Nachbarn, Krankengymnast Schäfer, Betreuungsvereine,

Danke! Danke! Danke!

Eberhard Köhler, Teamleiter GpZ, Gelbe Villa



Die Höhepunkte in der Gelben Villa im Jahre 2013

Bild links: Sommerfest
Bild Mitte: Berlinreise
Bilder unten: Weihnachtsmusical

